KONZERTE 2023

Katholische
Kirche in
Backnang

Herausgeber
Katholische Gesamtkirchengemeinde
Backnang
Obere Bahnhofstraße 26
71522 Backnang

Künstlerische Leitung
Regionalkantor KMD Reiner Schulte
07191-732604
reiner.schulte@katholisch-backnang.de

www.katholisch-backnang.de

Videntes stellam

Musik von Palestrina, Josquin de Prez, Francisco Guerrero, Pedro Ruimonte, Andrea Gabrieli

Ensemble Flauto Consort Freiburg
Marie Christine Köberlein, Sopran | Michael Beilschmidt, Percussion | Leitung: Johanna Weber

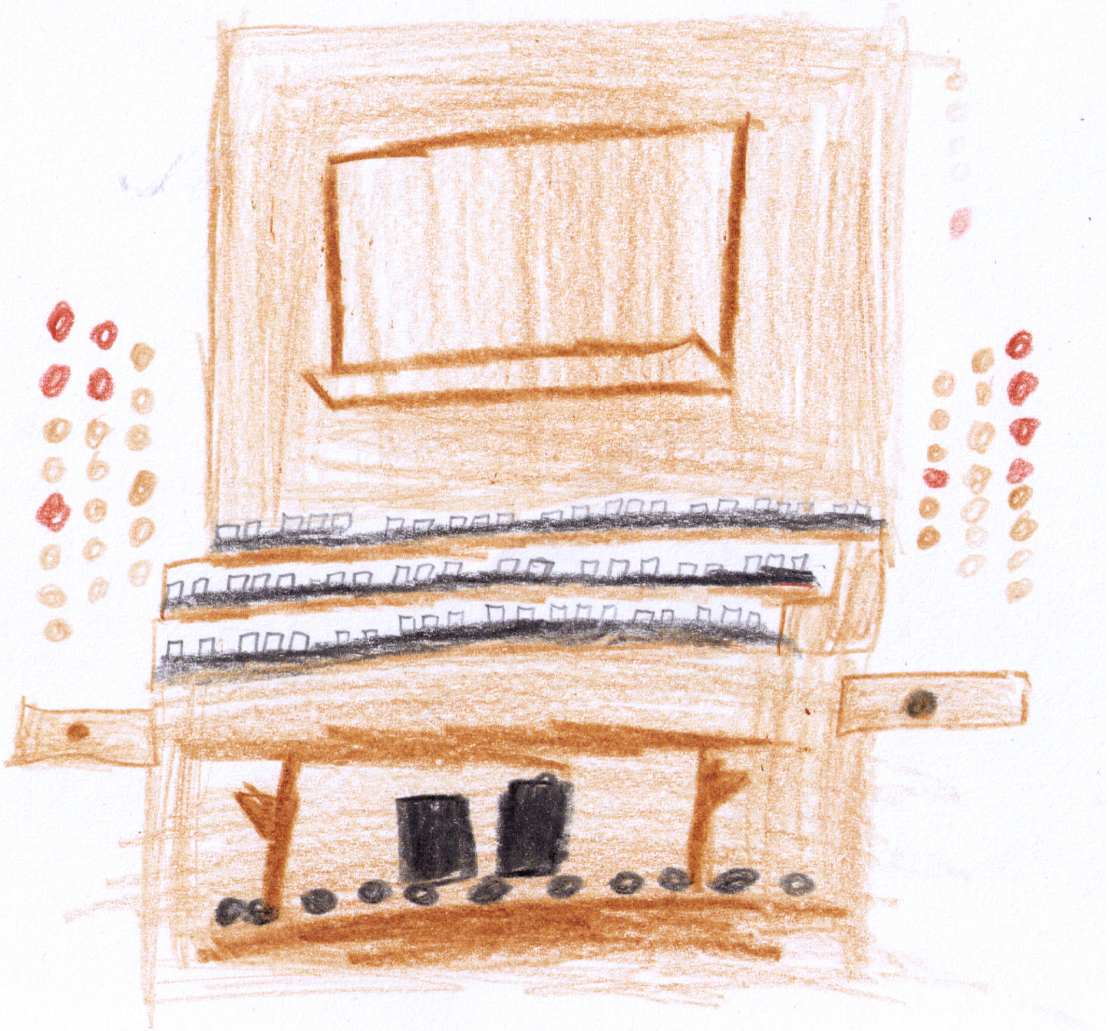
„Als sie den Stern sahen" – Licht spielt in vielerlei Hinsicht eine große Rolle in der Advents- und Weihnachtszeit. In seinem Programm *Videntes stellam* lässt das Ensemble Flauto Consort Freiburg gemeinsam mit der Sängerin Marie Christine Köberlein und dem Perkussionisten Michael Beilschmidt Literatur aus Mittelalter und Renaissance erklingen.

Es entsteht auf dem zehn Blockflöten unterschiedlicher Größe umfassenden Instrumentarium zwischen kunstvoller Polyphonie, kraftvollen mittelalterlichen Liedern und schwungvollen spanischen Weihnachtsliedern ein klingendes Mosaik vom ersten Advent über das Weihnachtsfest bis hin zu den Weisen und der Freude über das, wo das Licht hinleuchtete.

Fünf Flötistinnen, eine Sängerin und ein Perkussionist gründeten 2014 aus Leidenschaft zur Musik der Renaissance und des Frühbarock das Ensemble Flauto Consort Freiburg. Die Musikerinnen lernten sich während des Studiums bei Prof. Agnes Dorwarth an der Hochschule für Musik Freiburg kennen. Seitdem verbindet sie die Faszination für den Consort-Klang, der nur beim Zusammenspiel von Renaissance-Instrumenten gleichen Bauprinzips entsteht.

www.flauto-consort-freiburg.de

Sonntag, 8. Januar 2023 – 17.00 Uhr
Johanneskirche Backnang
Ohrenöffner
um 16:40 Uhr



Der Karneval der Tiere

Ein Kinder- und Familienkonzert für Menschan ab 5 Jahren | Musik von Camille Saint-Saëns

N.N., Sprecher | Reiner Schulte, Orgel

Ganz ernst gemeint war das Stück von Saint-Saëns wohl nicht. Er wollte es nicht einmal veröffentlichen, weil er um seinen seriösen Ruf fürchtete. Und trotzdem – oder gerade deswegen – wurde der „Karnelval der Tiere“ zu einem seiner größten Erfolge. Jedes Kind kennt ihn – oder sollte ihn kennen.

Hautnah können Kinder ab fünf Jahren diese einzigartige Musik an der großen Orgel der Johanneskirche (wieder-)erleben. Reiner Schulte spielt mit Händen und Füßen, zieht alle Register, von der luftblasen-perlenden Flöte im „Aquarium“ über das gackernde Krummhorn bei den Hühnern und Hähnen und die elegante, aber nicht ganz schlanke Flûte 16-Fuß bei den Elefanten bis zum donnernden Orgel-Tutti im Finale. Was für ein Spektakel! Oder, wie Saint-Saëns es nannte: Eine *Grande fantaisie zoologique.*

Mittwoch, 8. Februar 2023 – 16:30–17:30 Uhr
Empore der Johanneskirche Backnang

Orgelkonzert zur Fastenzeit

Reiner Schulte, Orgel

Musik von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Maurice Duruflé

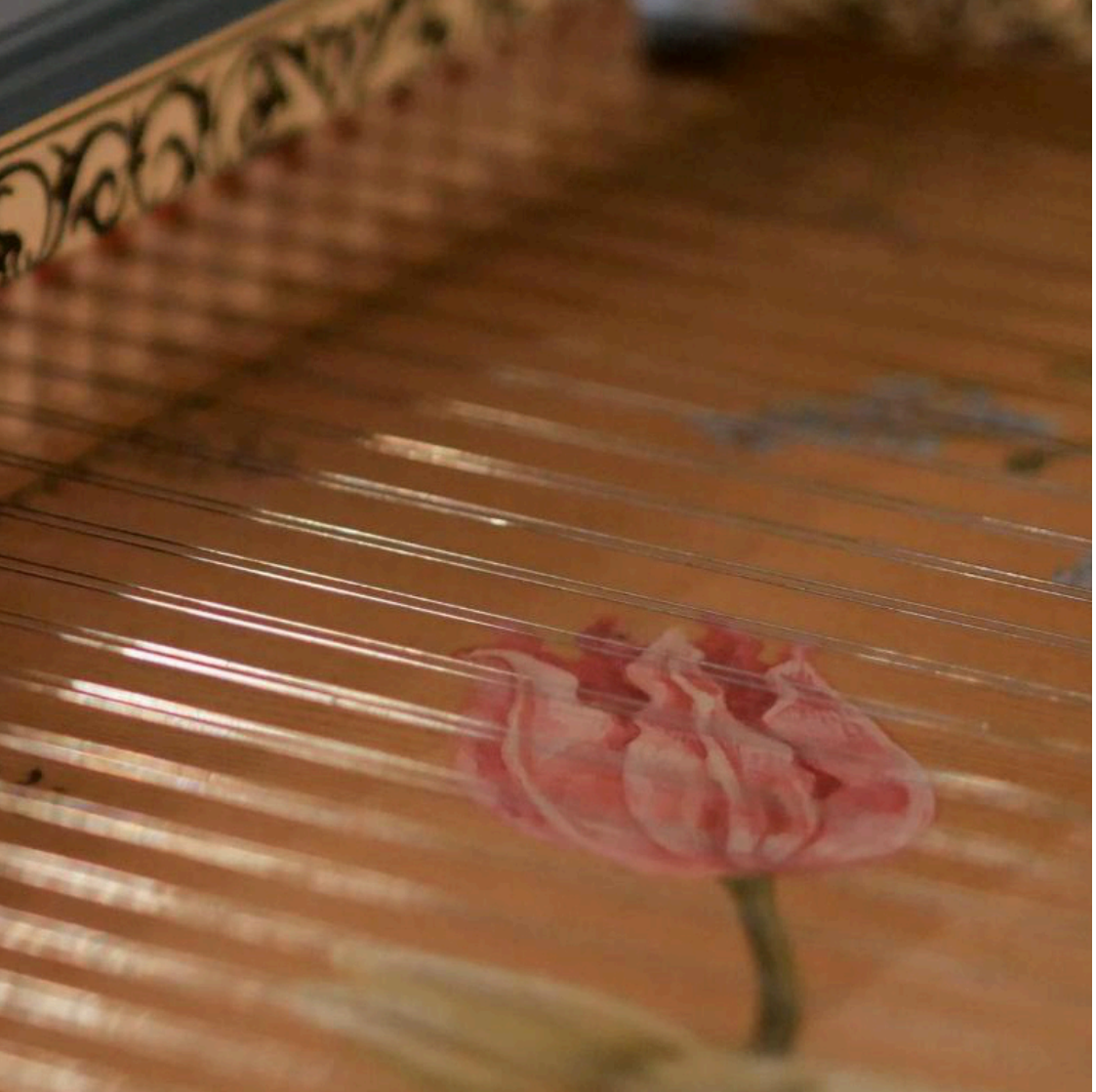
Drei Klassiker der Orgelmusik: Bach, der Großmeister des 18. Jahrhunderts, Mendelssohn als zentrale Gestalt der Musik des 19. Jahrhunderts und Maurice Duruflé, der Poetiker unter den französischen Orgelkomponisten des 20. Jahrhunderts.

Bachs Praeludium und Fuge in h-Moll ist eine große, ausdrucksvolle Passionsmusik aus seiner späten Leipziger Zeit, vergleichbar einigen Stücken der Matthäus- oder Johannes-passion.

Felix Mendelssohn Bartholdy stellt sich mit seinen Präludien op. 37 wie kein zweiter in die polyphone Tradition Bachs und ist zugleich „ächt poetisch“ und romantisch. Sein Choral mit Variationen „Herzlich thut mich verlangen“ von 1840 ist (ganz romantische Ruine) unvollständig und wurde erst 1993 von Christoph Albrecht vervollständigt.

Die „Suite“ von 1932 ist Duruflés Hauptwerk unter seinen Orgelwerken und hat mit seinem differenzierten Orgelsatz und seiner Virtuosität dem Instrument Orgel neue Ausdrucks-dimensionen erschlossen.

Sonntag, 26. März 2023 – 18:00 Uhr
St. Johannes, Backnang
Ohrenöffner
um 17:40 Uhr



zwei, drei, vier

Concerti für zwei, drei und vier Cembali von Johann Sebastian Bach

Evelyn Laib, Fabian Wöhrle, Reiner Schulte und Andreas Scheufler, Cembalo | Renate Harr und Sabine Brodbeck, Violine | Gabriele Nagy, Viola | Christine Seegers, Violoncello | Gottfried Gienger, Violone

Johann Sebastian Bachs Konzerte für Cembalo stehen im Zusammenhang mit dem von Telemann gegründeten Collegium musicum, das Bach im Rahmen seiner Leipziger Amtszeit leitete und mit diesem Ensemble regelmäßig im »Zimmermannischen Caffee-Hauß« musizierte.

Einige dieser Cembalokonzerte stellen Bearbeitungen von Konzerten für andere Instrumente dar, die Bach in Leipzig umarbeitete. Das Concerto für vier Cembali ist das einzige Werk, in dem Bach eine Vorlage eines anderen Komponisten aufgreift, nämlich Vivaldis Konzert für vier Violinen, Streicher und basso continuo in h-Moll, op. 3/10.

Concerto d-Moll für 3 Cembali und Streicher, BWV 1063
Concerto C-Dur für 3 Cembali und Streicher, BWV 1064
Concerto a-Moll für 4 Cembali und Streicher, BWV 1065
Concerto C-Dur für 2 Cembali, BWV 1061

Sonntag, 21. Mai 2023
18:00 Uhr
Christkönigskirche
Backnang
Ohrenöffner
um 17:40 Uhr

Antonio Vivaldi

Sein musikalischer Einfluss auf Europa

Musik von Vivaldi, Bach, Pisendel und Graun

Landesjugendbarockorchester Baden-Württemberg
Leitung: Gerd-Uwe Klein

Vivaldi war um 1700 ein europäisches Phänomen. Wie kaum ein anderer Komponist hat er Publikum und Komponistenkollegen mit seiner Musik elektrisiert. Nach zwei in Venedig gedruckten Sonatensammlungen wurde Vivaldi mit seinem opus 3, der Konzertsammlung L'estro armonico („Die harmonische Eingebung") von 1711, eine europäische Berühmtheit. Bis 1729 erschienen insgesamt 12 Sammlungen, die ab op. 3 alle bei Estienne Roger in Amsterdam gedruckt wurden. Wer als Komponist in Europa so einen Druck in die Hände bekam, hat danach anders komponiert.

Das Landesjugendbarockorchester Baden-Württemberg ist ein junges Orchester aus barockbegeisterten Musikern und Musikerinnen zwischen 13 und 26 Jahren, die sich regelmäßig zu Arbeitsphasen und Konzerten treffen. Gründer und künstlerischer Leiter des LJBO ist der Geiger Gerd-Uwe Klein, Patenorchester ist das Freiburger Barockorchester und Schirmherr René Jacobs.

Während der Arbeitsphasen werden die jungen Musikerinnen und Musiker, die auf Barockinstrumenten spielen, von erfahrenen Barock-Spezialisten gecoacht.

www.landesjugendbarockorchester.de

Freitag, 9. Juni 2023
20:00 Uhr
Christkönigskirche
Backnang
Ohrenöffner
um 19:40 Uhr

Musik zur Blauen Stunde

Cindy Velz

Musik für Klarinette und Orgel von Bach, Mozart und Mendelssohn

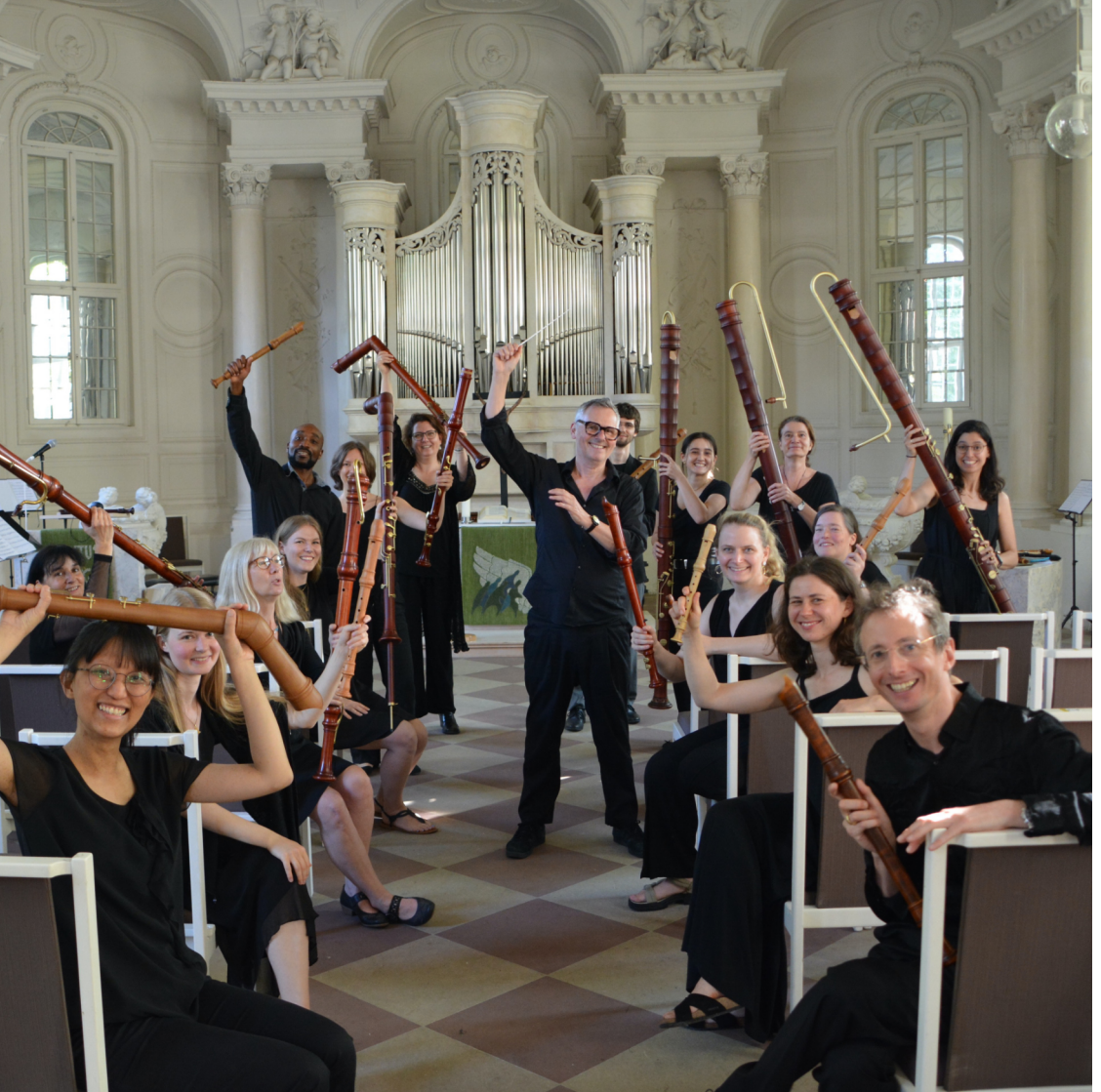
Cindy Velz, Klarinette | Reiner Schulte, Orgel

Dal niente – aus dem Nichts. Die Klarinette kann wie kaum ein anderes Instrument den Ton aus dem Nichts, aus der Stille, entwickeln und ihn in sie zurückführen. Damit berührt sie den sensibelsten Punkt der Musik und öffnet die Ohren für zarteste Nuancen – ganz im Sinne der Musik zur Blauen Stunde.

Cindy Velz ist eine Meisterin ihres Instruments. Sie studierte Klarinette und Kammermusik am Königlichen Musik-Konservatorium in Lüttich in den Klassen von Rigobert Mareels und Cécile Évrard. Meisterkurse bei Walter Boeykens, Peter Fellhauer und Ralph Manno bereichterten sie sehr.

Seit 2012 unterrichtet sie an der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang.

Freitag, 7. Juli 2023
21:29 bis 22:11 Uhr
Christkönigskirche
Backnang



Ende der Windstille

Wind – Feuer – Regen

Werke von Antje Langkafel, Johanna Pommranz, Axel Ruoff, Cyro Delvizio, Veit Erdmann-Abele, Fernando Mattos

Stuttgarter BLOCKflötenorchester
Leitung: Hans-Joachim Fuss

Das *stuttgarter BLOCKflötenorchester* erforscht in diesem Konzert neue Klangräume, die sich in tonmalerisch-programmatischen Stücken dem Thema Mensch und Natur widmen.

Der tanzende und den Regen beschwörende Naturgott Kokopelli, das Ende einer Windstille, die Tiere und Naturgewalten im Amazonas-Urwald, das vielfältige Singen und Jubilieren der Vögel in der Morgendämmerung, das Brodeln einer aufsteigenden Evolution, sowie Agitation und Erneuerung sind Aspekte dieses Themas, die in einer affektvollen Instrumentierung mit Blockflöten jeglicher Größe vom Piccolo bis zu den Großbass- und Kontrabass-Blockflöten vom zwanzigköpfigen Solisten-Ensemble beleuchtet werden.

Das *stuttgarter BLOCKflötenorchester* wurde 2018 an der Hochschule für Musik von Hans-Joachim Fuss, Cassio Caponi und ehemaligen Studierenden gegründet. Es ist das einzige Profi-Blockflötenorchester Deutschlands.

www.stuttgarter-blockfloetenorchester.de

Sonntag, 9. Juli 2023
19:00 Uhr
Christkönigskirche
Backnang
Ohrenöffner um 18:40 Uhr

Foto: Sabine Braun | www.photo-sabinebraun.eu

Musik zur Blauen Stunde
Thomas Roth

Thomas Roth, Nyckelharpa
Reiner Schulte, Orgel und Cembalo

Die Nyckelharpa* und eine Pfeifen-orgel: die Kombination dürfte einzigartig sein. Dabei haben beide Instrumente eine jahrhundertelange Geschichte – nur eben keine gemeinsame. Das ändert sich mit diesem Konzert: Thomas Roth und Reiner Schulte haben ein Programm entwickelt, in dem die Instrumente zusammenfinden, woraus sich einigermaßen unerwartete Konstellationen ergeben: Deep Purple schaut kurz mal vorbei, eine Irische Weise hüllt sich in das feine Gewand einer Passacaglia und sogar der alte Bach steht bei einem Stück Pate.
Thomas Roth hat sich als Ausnahme-Nyckelharpa-Spieler einen Namen gemacht und mit diesem historischen Instrument seinen ganz eigenen Stil zwischen Folk, Rock und Klassik entwickelt. Voller Energie, Hingabe und Spielfreude präsentieren die Musiker Traditionals und Eigen-kompositionen.

*Die vier Saiten der Nyckelharpa werden mit einem kurzen Bogen gespielt. Die Tonhöhe der Saiten wird dabei durch das Betätigen von Tasten bestimmt. Hinzu kommen zwölf Resonanzsaiten (engl. sympathetic strings). Durch die Resonanzsaiten entsteht der Eindruck eines Hall-Effektes.

www.thomas-roth.de

Freitag 28. Juli 2023
21:08–21:47 Uhr
Christkönigskirche
Backnang

Foto: Lutz Voigtländer

Orgelrecital

Léon Berben, Orgel

Musik von Jean Titelouze, François und Louis Couperin, François Roberday

Im Jahr 2022 hat Léon Berben die Hymnen von Jean Titelouze, dem ersten Großmeister der französisch-klassischen Orgelmusik, eingespielt. Berbens kluge und farbenreiche Registrierungen und seine viel gelobte Verzierungskunst sind das Ergebnis umfangreicher Quellenstudien und lassen diese oft als "streng" beschriebene Musik in neuem Glanz erstrahlen.

Auf der französischen Orgel der Backnanger Johanneskirche stehen Léon Berben alle Farben für die diese besondere und selten authentisch zu erlebende Musik zur Verfügung.

Tipp: Am 9. September 2023 gibt Léon Berben von 10–17 Uhr einen Orgelkurs zum Thema „Europäische Musik des Frühbarock“ an der Mühleisen-Orgel der Johanneskirche für nebenberufliche Organisten. Info und Anmeldung unter reiner.schulte@katholisch-backnang.de

www.leonberben.org

So., 10. September 2023
18:00 Uhr
St. Johannes Backnang
Ohrenöffner
um 17:40 Uhr

Foto: Irène Zandel

Anbetung – Adoro te

Wiltrud de Vries | Annette Gutjahr | Bernhard Scheffel
Allan Parkes | Reiner Schulte, Orgel

Musik von Arvo Pärt, Mélanie Bonis, Edward Elgar, Gerald Finzi, Felix Mendelssohn Bartholdy, Rihards Dubra und Elmar Lehnen

Das Bremer Vokalquartett consonanz à 4 ist in 17 Jahren gemeinsamen Singens zu einem tief aufeinander eingeschwungenen Klangkörper geworden. Nachdem sie mit ihrem Erfolgsprogramm MARIA im Mai 2019 in Backnang zu hören waren, kommt das Vokalquartett im Oktober 2023 erneut nach Backnang. Im Gepäck haben sie ihr neues geistliches Programm *Adoro te*, das neben Arvo Pärt, Mélanie Bonis, Edward Elgar, Gerald Finzi, Felix Mendelssohn Bartholdy und Rihards Dubra für sie komponierte Werke von Elmar Lehnen aus ihrer aktuellen CD „Florete Flores“ bereit hält. Mit *Adoro te* stellt das Quartett seine Qualität erneut eindrucksvoll unter Beweis. Zartheit und Kraft in der Tongebung verbinden sich in den gesungenen Werken in unnachahmlicher Weise und laden ein, sich für eine Stunde schwelgend und genießend in die Klangfülle der fließenden A-cappella-Kompositionen fallen zu lassen.

www.consonanz-a-4.de

Sonntag, 8. Oktober 2023 – 18:00 Uhr
St. Johannes Backnang
Ohrenöffner
um 17:40 Uhr

Klangwelten der großen Religionen

Werke für Blasorchester von Johann Sebastian Bach, David Maslanka, Philip Sparke u.a.

Ein Benefizkonzert der Bläserphilharmonie Rems-Murr e.V. | Leitung: Heidi Maier

Das Benefizkonzert der Bläser-philharmonie Rems-Murr unterstützt seit Jahren das Eine-Welt-Projekt der Backnanger Gesamtkirchengemeinde. „Perspektiven für junge Menschen in Aleppo“ nennt missio das Projekt in Syrien. Jugendliche erhalten dort eine Ausbildung in handwerklichen Berufen und damit eine Perspektive. Dadurch sollen sie zum Wiederaufbau der Stadt beitragen statt die Region zu verlassen. Die andere Hälfte kommt der Bläserphilharmonie für den Instrumententransport, Mietkosten u. a. zugute. Der Eintritt ist frei, um eine großzügige Spende wird gebeten.

Ausnahmsweise an einem Sams-tag, 18. November 2023 und um 19:00 Uhr findet das diesjähriges Benefizkonzert statt. Unter der Leitung von Heidi Maier spielt das Orchester in diesem Jahr ein Programm mit sinfonische Blasmusik rund um das Thema „Weltreligionen“.

www.bprm.de

Sa., 18. November 2023 | 19:00 Uhr
Christkönigskirche Backnang

Katholische
Kirche in
Backnang